

NIEDERSCHRIFT

über die 0. Beratung des Hauptausschusses am 02.09.2013

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Begrüßung der anwesenden Gäste und Mitglieder des Hauptausschusses durch den Vorsitzenden, Herrn Grubert

Es wird festgestellt, allen Mitgliedern des Hauptausschusses sind die Unterlagen rechtzeitig und vollständig zugegangen.

8 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 2. September 2013

Anfragen gemäß § 7 Geschäftsordnung wurden angemeldet von:

- Herrn Musiol
- Herrn Dr. Klocksinn

- Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 02.09.2013 wird einstimmig festgestellt.

TOP 3 Einwendungen gegen die und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 10. Juni 2013

- Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 10.06.2013 wird einstimmig festgestellt.

TOP 4 Mitteilungen und Informationen durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister informiert:

- Am 07.09.2013 findet wieder die Mobile Bürgerversammlung statt, Start ist 10:00 Uhr am Rathaus. Eine Auswertung dazu wird hinterher stattfinden.

- Am 09.09.2013 um 19:00 Uhr findet die Festveranstaltung des Heimatvereins aus Anlass des 20-jährigen Bestehens im Bürgersaal des Rathauses statt.
- Am 10.09.2013 um 16:00 Uhr wird das Jugendcafé in der Hohen Kiefer eröffnet. Es ist zusammen mit Schülern und Jugendlichen ausgebaut worden und ist auch schon in Betrieb.
- Am 05.09.2013 um 17:00 Uhr erfolgt die Einweihung des Denkmals an der alten Hakenburg im Alten Dorf.
- Am 06.09.2013 feiert die Maxim-Gorki-Gesamtschule ihr 30-jähriges Bestehen im Rahmen eines Schulfestes.

Zu allen Veranstaltungen lädt Herr Grubert herzlich ein.

TOP 5	Entwicklungsgebiete
--------------	----------------------------

Für diesen TOP liegen keine aktuellen Informationen vor.
Herr Grubert kündigt eine Information für den nichtöffentlichen Teil an.

- Frau Dr. Kimpfel und Herr Warnick nehmen an der Sitzung teil – 10 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 6	Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten
--------------	---

TOP 6.1	Errichtungsbeschluss zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Weinbergviertel (Im Tal, Winzerweg, Am Weinberg)	DS-Nr. 020/13
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die Erneuerung der Straßenbeleuchtungsanlage für die Straßen „Im Tal“, „Winzerweg“ und „Am Weinberg“ entsprechend der Entwurfsplanung des Ingenieurbüros PIT vom 01.08.2013 (Anlage 1).

Als Leuchtentyp wird die Leuchte Richard IV, RAL 6005, moosgrün (Anlage 2) mit NAV (Natriumdampf-Hochdrucklampe) bestückt verwendet.

Die noch fehlenden Mittel in Höhe von 10.000,00 € sind im Haushaltsjahr 2014 einzustellen.

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 020/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.2	Installation von Fahrradbügeln an Bushaltestellen (Bike + Ride)	DS-Nr. 074/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Zur Umsetzung weiterer im „Masterplan Fahrrad Kleinmachnow“ vorgeschlagener Maßnahmen beschließt die Gemeindevertretung an den in den Anlagen 1 – 9 dargestellten Standorten Fahrradanhlehnbügel aufstellen zu lassen.

Die finanziellen Mittel in Höhe von 21.120,00 € sind im Haushalt 2014 einzustellen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 074/13 nehmen teil:

- Frau Dr. Kimpfel
- Frau Sahlmann
- Herr Templin
- Herr Burkardt

Frau Sahlmann zu Protokoll:

„Ich habe es im Umweltausschuss schon gesagt: Schwerpunkt ist der OdF-Platz. Dort sind nur 4 Fahrradbügel vorgesehen. Da müssen unbedingt mehr hin. Ich gehe davon aus, dass die vorliegende Planung noch einmal überprüft wird und mehr Bügel installiert werden als hier vorgesehen.“

Herr Grubert sagt eine Überprüfung der Anzahl der Fahrradbügel zu. 21.120,00 EURO stehen zur Verfügung. Auch den Hinweis von Frau Dr. Kimpfel, die Kammerspiele und den Adam-Kuckoff-Platz mit zu berücksichtigen nimmt er entgegen. Den Hinweis von Herrn Templin, Fördermöglichkeiten zu prüfen, nimmt Herr Grubert ebenfalls entgegen. Zur Gemeindevertretersitzung am 19.09.2013 wird dazu informiert.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 074/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.3	Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum B-Plan KLM-BP-006-c-3 (TIW-Gebiet (Technik - Innovation - Wissenschaft)), vormals Fashion-Park, vom 01.06.2006 (DS-Nr. 112/06)	DS-Nr. 076/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der am 1. Juni 2006 mit DS-Nr. 112/06 gefasste Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes KLM-BP-006-c-3 „TIW-Gebiet (Technik-Innovation-Wissenschaft)“ wird geändert und wie folgt neu gefasst:

- 1) Der Geltungsbereich für das Bebauungsplan-Verfahren wird um die in Anlage 2 durch Schraffur hervorgehobenen Flächen verringert. Der Geltungsbereich KLM-BP-006-c-3 „TIW-Gebiet“ soll damit den in Anl. 1 abgegrenzten Bereich umfassen.
- 2) Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für flexibel gestaltbare gewerbliche Bauflächen geschaffen, eine direkte Straßenverbindung zwischen Fahrenheitstraße und Dreilindener Weg ermöglicht sowie die Erreichbarkeit der künftigen öffentlichen Grünfläche „Stolper Berg“ (Parkanlage) für Fußgänger und Radfahrer verbessert werden.
- 3) Der Bürgermeister wird beauftragt, entsprechend des in Anl. 3 und 4 beigefügten Grobkonzeptes einen Bebauungsplan-Vorentwurf erarbeiten zu lassen und zu diesem die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange frühzeitig zu beteiligen (Beteiligungen nach § 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB).

An der Aussprache zur DS-Nr. 076/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol
- Frau Dr. Kimpfel
- Herr Dr. Klocksinn

Frau Dr. Kimpfel zu Protokoll:

„Für den Mios-Markt in diesem Gebiet steht im Bebauungsplan, dass das Dach begrünt werden muss. Das Dach ist nicht begrünt, man sieht es auch von der Autobahn. Es hieß damals, dass es die Untere Bauaufsicht kontrollieren müsste. Warum werden solche Pläne erstellt, wenn sich keiner danach richtet. Ebenfalls sollte der Mios-Markt auch begrünt werden.“

→ *Herr Grubert nimmt den Hinweis entgegen und wird mit der Unteren Bauaufsicht Kontakt aufnehmen. Auch Herr Dr. Klocksinn als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Planungs- und Entwicklungsgesellschaft nimmt den Hinweis auf.*

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 076/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.4	Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplan-Verfahren KLM-BP-006-c-4 "Verlängerung Fahrenheitstraße"	DS-Nr. 077/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Vorentwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-006-c-4 „Verlängerung Fahrenheitstraße“, Teil A Planzeichnung (in zwei Varianten, vgl. Anl. 2) und Teil B Text (vgl. Anl. 3) wird gebilligt.
- 2) Der Bürgermeister wird beauftragt, zu den zwei Varianten des Vorentwurfes eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen, um den Bürgern Gelegenheit zu geben, sich über allgemeine Ziele und Zwecke der Bauleitplanung und ihre voraussichtlichen Auswirkungen zu informieren. Ihnen ist außerdem Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Die Öffentlichkeitsbeteiligung wird im Rahmen einer Erörterungsveranstaltung durchgeführt, der Termin ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 077/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol
- Frau Dr. Kimpfel

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 077/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.5	Öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes KLM-BP-019-10 "Adolf-Grimme-Ring" (Auslegungsbeschluss)	DS-Nr. 078/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-019-10 „Adolf-Grimme-Ring“ in der vorliegenden Fassung vom 19.08.2013 sowie die Begründung werden gebilligt.
2. Der Entwurf und die Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Der Zeitraum ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.
3. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbe-

reich durch die Planung berührt werden kann, ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

4. Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB aufgestellt, von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird daher abgesehen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 078/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol
- Herr Templin

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 078/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.6	Festlegungen zum Standort und zur Aufstellung einer Stele für "Stille Helden"	DS-Nr. 081/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

- 1) Die Errichtung einer Erinnerungsstätte für die „Stillen Helden“ auf der gemeindeeigenen Fläche Gemarkung Kleinmachnow, Flur 8, Flurstück 1432 (Förster-Funke-Allee/Ecke Hohe Kiefer; vgl. Anl. 1, Übersichtsplan) wird befürwortet.
- 2) Die Kosten für Aufstellung, Pflege und Instandhaltung der Stele sollen von der Aktionsgruppe Stolpersteine getragen werden (vgl. Anl. 2, Schreiben Posteingang 02.05.2013). Der Bürgermeister wird beauftragt, eine entsprechende Vereinbarung dazu mit den Initiatoren abzuschließen.
Die Pflege der als öffentliche Grünfläche (ÖG) festgesetzten Fläche bleibt in der Zuständigkeit der Gemeinde (vgl. Anl. 3, Bebauungsplan KLM-BP-019, Auszug Planzeichnung).

An der Aussprache zur DS-Nr. 081/13 beteiligen sich:

- Herr Templin
- Herr Warnick
- Herr Tauscher
- Frau Sahlmann
- Herr Dr. Klocksin

- Im Ergebnis der Diskussion wird die DS-Nr. 081/13 wird von der Verwaltung zurückgezogen.

Die Mitglieder des Hauptausschusses konnten sich nicht mit dem vorgeschlagenen Grundstück einverstanden erklären, u. a. wird der Standort zur Aufstellung einer Stele an der Stelle für ungeeignet gehalten. Das gegenüberliegende Grundstück (ehemaliger Blumenladen Hohe Kiefer) wird für geeigneter eingeschätzt, welches sich im Eigentum der gewog befindet. Auf Grund der Sensibilität des Themas und der Eigentumsverhältnisse sind noch eingehende Prüfungen zum Standort unter Einbeziehung des ganzen Kreuzungsbereiches erforderlich.

TOP 6.7	Errichtungsbeschluss zum Straßenbau mit Beleuchtung "Tannengrund"	DS-Nr. 085/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Entwurfsplanung zur Herstellung der Straßenverkehrsanlage und der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in der Straße „Tannengrund“ zu und beschließt nachfolgendes Bauprogramm:

1. in der Straße „Tannengrund“ wird die Fahrbahnbefestigung erstmalig hergestellt und die Straßenbeleuchtung erneuert (siehe Anlage 2 und 3).
2. Der Konstruktionsaufbau der Straße wird entsprechend Straßenquerschnitt (Anlage 3) hergestellt. Die Fahrbahnbreite beträgt 4,50 m und die Oberflächenbefestigung erfolgt in Asphalt und seitlich werden Entwässerungsmulden angelegt. Die Grundstückzufahrten werden in Rechteckbetonsteinpflaster ausgeführt.
3. Für die Straßenbeleuchtung wird der Lampentyp Richard IV der Firma Leipziger Leuchten GmbH in der Farbe RAL 6005 (moosgrün) verwendet (Anlage 4) und mit dem Leuchtmittel LED ausgestattet.

Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsjahr 2014 zu veranschlagen.

- Frau Krause-Hinrichs nimmt an der Sitzung teil – 11 Hauptausschussmitglieder sind anwesend. -

An der Aussprache zur DS-Nr. 085/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol
- Frau Sahlmann
- Frau Dr. Kimpfel
- Herr Tauscher
- Herr Warnick

→ **Zur Gemeindevertretersitzung am 19.09.2013 wird die Beschlussvorlage als DS-Nr. 085/13/1 mit folgender Ergänzung im Beschlussvorschlag vorgelegt:**

Punkt 3 im Beschlussvorschlag wird ergänzt:

*„... mit dem Leuchtmittel LED/**NAV** ausgestattet. ...“*

Neu aufgenommen wird:

Die endgültige Ausstattung wird in den Fachausschüssen nochmals beraten und bedarf danach einer Beschlussfassung in der Gemeindevertretung.

- Der Gemeindevertretung wird unter Beachtung der genannten Ergänzung einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 085/13 als DS-Nr. 085/13/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.8

Errichtungsbeschluss zum Straßenbau mit Beleuchtung "Rehwinkel und Römerbrücke"

DS-Nr. 086/13

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Entwurfsplanung zur Herstellung der Straßenverkehrsanlage und der Erneuerung der Straßenbeleuchtung in den Straßen „Rehwinkel“ und „Römerbrücke“ zu und beschließt nachfolgendes Bauprogramm:

4. in den Straßen „Rehwinkel“ und „Römerbrücke“ wird die Fahrbahnbefestigung erstmalig hergestellt und die Straßenbeleuchtung erneuert (siehe Anlage 2 und 3).
5. Der Konstruktionsaufbau der Straße wird entsprechend Straßenquerschnitt (Anlage 3) hergestellt. Die Fahrbahnbreite beträgt 4,25 m bis maximal 5,00 m an Ausweichstellen und die Oberflächenbefestigung erfolgt in Asphalt und seitlich werden Entwässerungsmulden angelegt. Die Grundstückzufahrten werden in Rechteckbetonsteinpflaster ausgeführt.

6. Für die Straßenbeleuchtung wird der Lampentyp Richard IV der Firma Leipziger Leuchten GmbH in der Farbe RAL 6005 (moosgrün) verwendet (Anlage 4) und mit dem Leuchtmittel LED ausgestattet.

Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsjahr 2014 zu veranschlagen.

→ **Zur Gemeindevertretersitzung am 19.09.2013 wird die Beschlussvorlage als DS-Nr. 086/13/1 mit folgender Ergänzung im Beschlussvorschlag vorgelegt:**

Punkt 3 im Beschlussvorschlag wird ergänzt:

„... mit dem Leuchtmittel LED/NAV ausgestattet. ...“

Neu aufgenommen wird:

Die endgültige Ausstattung wird in den Fachausschüssen nochmals beraten und bedarf danach einer Beschlussfassung in der Gemeindevertretung.

Frau Dr. Kimpfel spricht wiederholt die Situation eines Eigentümers in diesem Gebiet an. Ein Teil seines Grundstückes ist Straßenland. Ihrer Information nach war ihm das beim Kauf nicht bekannt.

Herr Grubert zu Protokoll:

„Es handelt sich um das Grundstück eines Eigentümers zwischen Römerbrücke und Rehwinkel. Wie ich schon mehrmals gesagt habe, Frau Dr. Kimpfel, sind Ihre Ausführungen nicht zutreffend. Dem Eigentümer ist bei Ankauf des Grundstückes mit dem Negativattest schon damals mitgeteilt worden, dass eine Teilfläche, die er kauft, Straßenland ist, dass diese Fläche nicht bebaut werden kann, und dass für diese Straßenlandfläche bei Errichtung einer Straße das Eigentumsrecht der Gemeinde Kleinmachnow durchgesetzt werden wird. Der Kaufpreis lag auch unter dem Verkehrswert. Verkauft hat der Bund. Dem Eigentümer ist jederzeit gesagt worden, dass ein Teil des Grundstückes im Bebauungsplan als Straßenverkehrsfläche ausgewiesen ist. Eine Verlegung kann nicht in Frage kommen, auch aus technischen Gründen.“

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich unter Beachtung der genannten Ergänzung empfohlen, die DS-Nr. 086/13 als DS-Nr. 086/13/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 6.9

Errichtungsbeschluss zum Gehwegbau "Meiereifeld und Uhlenhorst zwischen Zehlendorfer Damm und Ernst-Thälmann-Straße"

DS-Nr. 087/13/1

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Entwurfsplanung zur Befestigung der Gehwege in der Straße Meiereifeld und im südlichen Bereich der Straße Uhlenhorst sowie der Erneuerung der Straßenbeleuchtung zu und beschließt nachfolgendes Bauprogramm:

7. Die Gehwege und die Straßenbeleuchtung in der Straße „Meiereifeld“ vom Bannwald bis zum Zehlendorfer Damm und in der Straße „Uhlenhorst“ von der „Ernst-Thälmann-Straße“ bis zum Bannwald werden grundhaft erneuert (siehe Anlage 1-Lagepläne 1- 3 mit gelber Linienkennzeichnung der Gehwegerneuerung und roter Sternkennzeichnung für Lampenstandorte)
8. Die Gehwege werden in einer Breite von 1,20m mit grauem Betonsteinpflaster befestigt, der Unterbau erfolgt entsprechend Regelquerschnitt Anlage 2.
9. Vorhandene Streckenabschnitte mit bereits rekonstruierten und verwendba-

ren Naturstein- bzw. Betonsteinpflasterbelägen bleiben bestehen.

Für die Straßenbeleuchtung wird der Lampentyp Richard IV der Firma Leipziger Leuchten GmbH in der Farbe RAL 6005 /moosgrün verwendet (Anlage 3) und mit dem Leuchtmittel LED ausgestattet.

10. Die Grundstückszufahrten werden in Granitkleinsteinpflaster hergestellt (siehe Anlage 1 – Lagepläne 1-3 mit grauer Kennzeichnung der Grundstückszufahrten).

Die finanziellen Mittel sind im Haushaltsjahr 2014 zu veranschlagen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 087/13 beteiligen sich:

- Frau Dr. Kimpfel
- Herr Musiol
- Herr Warnick
- Herr Templin
- Herr Dr. Klocksinn
- Frau Sahlmann

Maßgabe 1:

Die Gehwege werden in einer Breite von 1,20 m mit Mosaiksteinpflaster befestigt, der Unterbau erfolgt entsprechend Regelquerschnitt Anlage 2.

→ Der Maßgabe 1 wird einstimmig zugestimmt.

Maßgabe 2:

Die Ausführung bedarf eines gesonderten Beschlusses durch die Gemeindevertretung.

→ Der Maßgabe 2 wird einstimmig zugestimmt.

→ Im Beschlussvorschlag wird ebenfalls NAV als mögliches Leuchtmittel aufgenommen.

- Der Gemeindevertretung wird unter Berücksichtigung der beschlossenen Maßnahmen keine Empfehlung für die Behandlung in ihrer Sitzung am 19.09.2013 ausgesprochen.

TOP 6.10

Festlegung der künftigen Gestaltung und Verkehrsführung im Bereich Adolf-Grimme-Ring (Süd)

DS-Nr. 100/13

Beschlussvorschlag:

Bis zur Inbetriebnahme der „Grundschule Auf dem Seeberg“ und des Hortes „Am Hochwald“ auf dem Grundstück Flur 8, Flurstück 1866 („Adolf-Grimme-Ring 7“) ist die Erreichbarkeit des Standortes für Fußgänger und Radfahrer im Sinne sicherer Schulwege zu verbessern.

Dazu wird der Adolf-Grimme-Ring (Süd) entsprechend dem in Anlage 1 beigefügten Konzept umgestaltet. Wesentliche Elemente dieser Umgestaltung sind:

- 1) Herstellung Mischverkehrsfläche („verkehrsberuhigter Bereich“),
- 2) Einführung Einbahnstraßen-Regelung (zulässige Fahrtrichtung nur von West nach Ost),
- 3) Pflanzung Bäume zur Gliederung des Straßenraumes.

Zur besseren Anbindung des Schulstandortes und des Rathausmarktes insgesamt sind außerdem folgende Hauptwegebeziehungen zu verbessern:

- 4) Planweg 11 (westl. M.-Gorki-Schule/JFE; vgl. Anl. 2, Kennzeichnung Buchstabe „W“) sowie
- 5) Weg entlang der öffentl. Grünfläche (östlich A.-Grimme-Ring/Ost; vgl. Buchstabe „O“)

sind für Fußgänger sowie zur Nutzung auch durch Radfahrer („Radfahrer frei“) auf eine Breite von mindestens 4,0 m auszubauen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Umgestaltung des A.-Grimme-Ring (Süd) eine Entwurfsplanung entsprechend Anlage 1 einschließlich Kostenplanung erarbeiten zu lassen. Dabei sind bereits vorhandenen bauliche Anlagen soweit wie vertretbar mit zu nutzen, um die Kosten für die Umgestaltung in einem auch wirtschaftlich vertretbaren Rahmen zu halten.

Die fertiggestellte Entwurfsplanung ist der Gemeindevertretung zur Kenntnisnahme vorzulegen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 100/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol

→ Zur Gemeindevertretersitzung am 19.09.2013 wird es ein Beiblatt mit genaueren Bezeichnungen geben. Im Lageplan (Anlage 1) sind einige Kennzeichnungen nicht ganz eindeutig.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 100/2013 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 7	Schulangelegenheiten
--------------	-----------------------------

TOP 7.1	Benehmensherstellung zum Schulentwicklungsplan des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2013/14 bis 2018/19	DS-Nr. 091/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde Kleinmachnow stellt das Benehmen mit dem Entwurf des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2013/14 bis 2018/19 her.

An der Aussprache zur DS-Nr. 091/13 beteiligen sich:

- Herr Burkardt

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 091/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 8	Kulturangelegenheiten
--------------	------------------------------

TOP 8.1	Platzbenennung "Margarete Sommer"	DS-Nr. 088/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der in der DS-Nr. 081/13 zur Errichtung einer Erinnerungsstätte festgelegte Standort auf der gemeindeeigenen Fläche der Gemarkung Kleinmachnow, Flur 8, Flurstücke

1432 und 1845 (Förster-Funke-Allee / Ecke Hohe Kiefer), soll „Margarete-Sommer-Platz“ benannt werden.

- Die DS-Nr. 088/13 wird von der Verwaltung zurückgezogen.

TOP 8.2	1. Änderung der Richtlinien der Gemeinde Kleinmachnow zur Förderung der örtlichen Vereine, Verbände, Initiativen und Organisationen - Vereinsförderrichtlinien -	DS-Nr. 089/13
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Richtlinie der Gemeinde Kleinmachnow zur Förderung der Vereine, Verbände, Initiativen und Organisationen – Vereinsförderrichtlinie – (gemäß Anlage) wird beschlossen und tritt zum 01.01.2014 in Kraft.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 089/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 8.3	Vermietung des Kulturhauses Zehlendorfer Damm 200 an die Kulturvereine KultRaum e.V. und Brücke Kleinmachnow Kunstverein e.V.	DS-Nr. 090/13
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Den Vereinen KultRaum Kleinmachnow e.V. und Die Brücke Kleinmachnow Kunstverein e.V. wird das Gebäude Zehlendorfer Damm 200 für einen Zeitraum von vorerst vier Jahren zur Durchführung von Kulturveranstaltungen entsprechend dem jeweiligen Vereinszweck zur Verfügung gestellt.
2. Die Nutzung beginnt am 01.01.2014 und erfolgt mietfrei; die Betriebskosten des Objektes werden durch die Nutzer getragen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 090/13 beteiligen sich:

- Herr Tauscher
- Herr Dr. Klocksinn
- Herr Templin

→ **Zur GV wird eine Beschlussvorlage DS-Nr. 090/13/1 mit Prämissen und Eckdaten des Nutzungsvertrages:**

- insbesondere die Nutzung durch Dritte,
- Vertragslaufzeit,
- Gewinnbeteiligung

vorgelegt.

- Der Gemeindevertretung wird unter Beachtung der genannten Ergänzungen einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 090/13 als DS-Nr. 090/12/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 9	Freibad Kiebitzberge GmbH
--------------	----------------------------------

TOP 9.1	1. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Freibad Kiebitzberge GmbH	DS-Nr. 102/13
----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Änderung in § 7 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages der Freibad Kiebitzberge GmbH, wonach die Gesellschaft einen oder mehrere Geschäftsführer hat, wird zugestimmt.

An der Aussprache zur DS-Nr. 102/13 beteiligen sich:

- Herr Templin

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 102/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

Frau Krause-Hinrichs verließ die Sitzung und nahm an der Abstimmung nicht teil.

TOP 10	Satzungen
---------------	------------------

TOP 10.1	Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Kleinmachnow (Erschließungsbeitragssatzung); hier: Neufassung	DS-Nr. 026/13/1
-----------------	---	------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Kleinmachnow (Erschließungsbeitragssatzung) gemäß Anlage 1 wird beschlossen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 026/13/1 beteiligen sich:

- Herr Burkardt

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 026/13/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 11	Freiwillige Feuerwehr
---------------	------------------------------

TOP 11.1	Errichtungsbeschluss eines Hubrettungssteigers für die Freiwillige Feuerwehr Kleinmachnow	DS-Nr. 064/13
-----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde beschließt den Erwerb einer Hubarbeitsbühne als Ersatzbeschaffung für den vorhandenen Gelenkmast. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 520.000,00 € (Investitionsauszahlung) und 298.600,00 € (Fördermittel) werden im 1. Nachtragshaushalt 2013 zur Verfügung gestellt.

. Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 064/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 12	Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow
---------------	--

TOP 12.1	Feststellung des Jahresabschlusses 2012, einschließlich Lagebericht, für den Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow und Entlastung der Werkleiter	DS-Nr. 061/13
-----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow zum 31.12.2012
wird auf der Grundlage des Prüfberichtes des Wirtschaftsprüfers vom 25. April 2013 festgestellt.

2. Der Werkleiter Herr Hans-Dieter Eggert wird für das Geschäftsjahr 2012 entlastet.
Der Werkleiter Herr Uwe Brinkmann wird für die Zeit vom 01.12.2012 bis 31.12.2012 entlastet.

Anlage:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses vom 31.12.2012 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2012 der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RBS GmbH & Co. KG

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 061/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 12.2	Eigenbetrieb Bauhof der Gemeinde Kleinmachnow - Verwendung des Jahresüberschusses 2012	DS-Nr. 062/13
-----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Das Jahresergebnis 2012 in Höhe von 86.396,19 Euro verbleibt im Eigenbetrieb der Gemeinde Kleinmachnow und wird der Rücklage zugeführt.

An der Aussprache zur DS-Nr. 062/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 062/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 13	Haushalt
---------------	-----------------

TOP 13.1	Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Kleinmachnow	DS-Nr. 097/13
-----------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der geprüfte Jahresabschluss 2012, mit seinen Anlagen, durch den Hauptverwaltungsbeamten festgestellt am 01.08.2013 wird gemäß § 82 Abs. 4 BbgKVerf beschlossen

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 097/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 13.2	Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Kleinmachnow - Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten	DS-Nr. 098/13
-----------------	--	----------------------

Herr Burkardt übernimmt die Sitzungsleitung

Beschlussvorschlag:

Dem Hauptverwaltungsbeamten, Herrn Michael Grubert, wird für das Haushaltsjahr 2012 Entlastung erteilt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 098/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

Herr Burkardt übergibt die Sitzungsleitung wieder an Herrn Grubert.

TOP 13.3	Installation einer einheitlichen Brandmelde- und Alarmanlage in der Eigenherd-Schule Kleinmachnow nebst Sporthalle und angeschlossenem Hort	DS-Nr. 047/13/1
-----------------	--	------------------------

Beschlussvorschlag:

1. An der Eigenherd-Schule wird eine einheitliche Brandmelde- und Alarmanlage für das Schulgebäude und seine Erweiterungsbauten einschließlich Hort und Sporthalle installiert.
2. Hierfür werden im Haushalt 2014 Mittel in Höhe von 115.000,00 € bereitgestellt, von denen 25.300,00 € (22 %) aus dem Wirtschaftsplan des Kita-Verbundes refinanziert werden.

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 047/13/1 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 13.4	Zuwendung zum ÖPNV-TKS-Netz	DS-Nr. 093/13
-----------------	------------------------------------	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die zwischen dem Landkreis Potsdam-Mittelmark, der Stadt Teltow, der Gemeinde Kleinmachnow und der Gemeinde Stahnsdorf für die Jahre 2011, 2012 und 2013 geschlossene Verwaltungsvereinbarung über die Finanzierung des Buskonzeptes „TKS-2010 – Die Region im neuen Takt“ sowie zur Erbringung von Leistungen des übrigen öffentlichen Personennahverkehrs (ü. ÖPNV) in der Region Teltow-Kleinmachnow-Stahnsdorf endet zum 31.12.2013.

Zur Erhaltung der Qualität des öffentlichen Busangebotes in der Region (ÖPNV-TKS-Netz) ist es erforderlich, auch im Jahr 2014 Zuwendungen in gleicher Höhe wie bisher

an den Landkreis Potsdam-Mittelmark zu leisten.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kleinmachnow beschließt deshalb, die erforderlichen Mittel in Höhe von 177.000,00 Euro in ihren Haushalt 2014 einzustellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Bürgermeistern der Stadt Teltow und der Gemeinde Stahnsdorf, die Verwaltungsvereinbarung mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark für 2014 abzuschließen.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 093/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 13.5	1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2013	DS-Nr. 099/13
-----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der 1. Nachtragshaushaltsplan für die Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2013 in der vorliegenden Fassung beschlossen.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 099/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

6 Minuten Pause

TOP 14	Gesellschafterangelegenheiten
---------------	--------------------------------------

TOP 14.1	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft mbH Kleinmachnow (gewog)
-----------------	---

TOP 14.1.1	Vorbereitung eines Gesellschafterbeschlusses für die Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH	DS-Nr. 092/13
-------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Den Gesellschaftern wird empfohlen, Herrn Elmar Prost für drei weitere Jahre als Aufsichtsratsmitglied zu bestellen.

An der Aussprache zur DS-Nr. 092/13 beteiligen sich:

- Herr Templin
- Herr Burkardt
- Frau Sahlmann
- Frau Dr. Kimpfel
- Herr Warnick
- Frau Krause-Hinrichs

- Die DS-Nr. 092/13 wird von der Verwaltung zurückgezogen.
→ Zur nächsten Hauptausschuss-Sitzung wird erneut darüber beraten. Von Seiten der Fraktion B90/Die Grünen liegt ein weiterer Vorschlag zur Besetzung vor. Eine Vorstellung der ehrenamtlichen Kandidaten wird in Betracht gezogen. Frau Krause-Hinrichs wünscht sich die Berücksichtigung der Frauenquote in den Gemeindegremien.

TOP 14.1.2	Vorbereitung eines Gesellschafterbeschlusses für die Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH (gewog), hier: Berufung eines Aufsichtsratsmitgliedes	DS-Nr. 113/13
-----------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Den Gesellschaftern wird empfohlen, Herrn Jochen Lang für drei Jahre als Aufsichtsratsmitglied zu bestellen.

- Die DS-Nr. 113/13 wird von der Verwaltung zurückgezogen.
→ Zur nächsten Hauptausschuss-Sitzung wird erneut darüber beraten. Von Seiten der Fraktion B90/Die Grünen liegt ein weiterer Vorschlag zur Besetzung vor. Eine Vorstellung der ehrenamtlichen Kandidaten wird in Betracht gezogen. Frau Krause-Hinrichs wünscht sich die Berücksichtigung der Frauenquote in den Gemeindegremien.

TOP 14.1.3	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Jahresabschluss 2012	DS-Nr. 103/13
-----------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH zum 31. Dezember 2012 in der Fassung vom 2. April 2013 wird festgestellt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 103/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.1.4	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Verwendung des Ergebnisses 2012	DS-Nr. 104/13
-----------------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Jahresüberschuss in Höhe von 871.458,50 € ist wie folgt zu verwenden:

- 1.) 10 % des Jahresüberschusses (87.145,85 €) sind satzungsgemäß in die Rücklagen einzustellen.
- 2.) 90 % des Jahresüberschusses (784.312,65 €) sind mit 260.141,30 € in die Gesellschaftsvertraglichen Rücklagen und mit 524.171,39 € in andere Gewinnrücklagen einzustellen.

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 104/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.1.5	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2012	DS-Nr. 105/13
-----------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Dem Geschäftsführer der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH, Herrn Carsten Fischer, wird auf der Grundlage des vorgelegten Jahresabschlusses 2012 für das Geschäftsjahr 2012, für den Zeitraum 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012, Entlastung erteilt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 105/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.1.6	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Bericht der Aufsichtsratsvorsitzenden und Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2012	DS-Nr. 106/13
-----------------------	--	----------------------

Auf Grund des § 22 der Gemeindeordnung nehmen Frau Dr. Kimpfel, Herr Tauscher, Herr Warnick und Herr Grubert an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Herr Burkardt übernimmt die Leitung der Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Der vorgelegte Bericht der Aufsichtsratsvorsitzenden vom 27. Mai 2013 über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2012 wird bestätigt.

Dem Aufsichtsrat der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH:

- Frau B. Neidel, Herrn M. Tauscher, Herrn M. Grubert, Herrn Dr. K. Nitzsche, Herrn K.-J. Warnick, Frau Dr. K. Kimpfel, Herrn H. Heilmann, Frau A. Schwarzkopf, Herrn E. Rindtorff, Herrn E. Prost und Frau U. Hustig wird für den Zeitraum 01.01.2012 bis 31.12.2012 Entlastung erteilt.

- Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 106/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

Herr Burkardt übergibt die Leitung der Sitzung zurück an Herrn Grubert.

TOP 14.1.7	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Erfolgs- und Vermögensplan 2014	DS-Nr. 107/13
-----------------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Erfolgs- und Vermögensplan der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH für das Geschäftsjahr 2014, in der Fassung vom 21. Mai 2013, wird festgestellt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 107/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.1.8	Gemeindliche Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH Finanzplan 2013-2022	DS-Nr. 108/13
-----------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der Finanzplan der Gemeindlichen Wohnungsgesellschaft Kleinmachnow mbH für die Geschäftsjahre 2013-2022, in der Fassung vom 21. Mai 2013, wird festgestellt.

An der Aussprache zur DS-Nr. 108/13 beteiligen sich:

- Herr Templin

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 108/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

**TOP
14.1.9**

Geschäftsführerbestellung bei der gewog - Tagesordnungsvorschlag der CDU-Fraktion

Auf Bitte der CDU-Fraktion wurde dieser Tagesordnungspunkt aufgenommen.

Herr Grubert informiert:

Zur Geschäftsführerbestellung in der gewog Kleinmachnow fand eine Aufsichtsrats-sitzung im Juni statt. In dieser Sitzung wurde ein Personalkonzept vorgestellt. Die Ausgangssituation war die, dass der jetzige Geschäftsführer Carsten Fischer eine Verlängerung seiner Bestellung bis zum 30.06.2016 erhalten hat und dann aus Altersgründen in das gesetzliche Rentenalter eintritt. Der Aufsichtsrat hat sich auf Grund der Erfahrungen, die er mit der bisherigen Prokuristin Katja Schmidt gemacht hat, dazu entschlossen, ein Personalkonzept zu verabschieden, das vorsieht, dass ab 01.01.2014 Frau Schmidt neben Herrn Fischer zur 2. Geschäftsführerin bestellt wird. Es wird dann für eine Übergangszeit von 2 1/2 Jahren 2 Geschäftsführer in der Gesellschaft geben. Diesem Vorschlag ist zugestimmt worden. Frau Schmidt ist also zum 01.01.2014 zur Geschäftsführerin bestellt worden. Der Gesellschaftsvertrag der gewog regelt, dass die Geschäftsführung durch den Aufsichtsrat bestellt wird.

Herr Burkardt hätte sich gewünscht, dass man zu einem früheren Zeitpunkt, z. B. im Hauptausschuss, von diesen Erwägungen gehört hätte und nicht durch Zufall. Deshalb die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes heute. Selbst auf den Umstand hin, dass der Aufsichtsrat selbst solche Entscheidungen treffen kann. Er äußert die Bitte, dass sich Frau Schmidt in einer der nächsten Gemeindevertretersitzung vorstellt.

Weiterhin kritisiert Herr Templin die Verfahrensweise. Alle Seiten sollten mal in sich gehen, inwieweit sie ihren Aufgaben als Aufsichtsräte und Gesellschafter nachkommen.

→ *Herr Grubert nimmt die Ausführungen von Herrn Burkardt entgegen und stimmt zu. Bei den zukünftigen Personalplanungen, die 2016 anstehen, sollten diese Anregungen der Gemeindevertreter aufgegriffen und berücksichtigt werden.*

TOP 14.2 Sportstätten Kleinmachnow GmbH (SPOK)

TOP 14.2.1	Feststellung des Berichtes über den Jahresabschluss der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L. zum 31. Dezember 2012	DS-Nr. 110/13
-----------------------	---	----------------------

Beschlussvorschlag:

Der vorgelegte Jahresabschluss der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L. zum 31. Dezember 2012, in seiner Fassung vom 28. März 2013, wird förmlich festgestellt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 110/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.2.2	Entlastung des Geschäftsführers/Liquidators der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L. für das Geschäftsjahr 2012	DS-Nr. 111/13
-----------------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Dem Geschäftsführer/Liquidator der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L., Herrn Ecker, wird für das Geschäftsjahr 2012 Entlastung erteilt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 111/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 14.2.3	Entlastung des Aufsichtsrates der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L. für das Geschäftsjahr 2012	DS-Nr. 112/13
-----------------------	--	----------------------

Auf Grund des § 22 der Gemeindeordnung nehmen Frau Dr. Kimpfel, Frau Krause-Hinrichs, Frau Sahlmann und Herr Grubert an der Beratung und Abstimmung teil.

Herr Burkardt übernimmt die Leitung der Sitzung.

Beschlussvorschlag:

Der vorgelegte Bericht der Aufsichtsratsvorsitzenden vom 21. August 2013, über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2012, wird bestätigt. Dem Aufsichtsrat der Sportstätten Kleinmachnow GmbH i. L.:

- Frau S. Krause-Hinrichs, Frau Dr. K. Kimpfel, Frau B. Sahlmann, Herrn W. Nieter, Herrn W. Kreemke, Herrn H. Heilmann, Herrn M. Grubert und Frau Konrad wird für den Zeitraum 01.01.2012 bis 31.12.2012, Entlastung erteilt.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 112/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

Herr Burkardt übergibt die Leitung der Sitzung zurück an Herrn Grubert.

TOP 14.3	Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow (P & E)
-----------------	--

TOP	Prolongation des Kreditvertrages Nr. 160 019 550 für das Entwick-	DS-Nr. 101/13
------------	--	----------------------

14.3.1 lungengebiet "Wohnen und Arbeiten" und Erteilung einer Bürgschaft durch die Gemeinde Kleinmachnow

Beschlussvorschlag:

Der Prolongation des zwischen der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow (P&E) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) abgeschlossenen Kreditvertrages

ILB Nr.: 160 019 550 über 2.000.000,00 EUR

als ein endfälliges Darlehen mit einer Laufzeit bis zum 30.12.2018 wird zugestimmt.

Die Gemeinde übernimmt in gleicher Höhe eine Ausfallbürgschaft.

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 101/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

- Frau Dr. Kimpfel verlässt die Sitzung – 10 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 15 Auftragsvergaben

TOP 15.1 Vergabe von Bauleistungen zur Herstellung eines Gehweges in der Straße "Stolper Weg", 1. BA zwischen Fahrenheitstraße und Heidefeld DS-Nr. 094/13

Beschlussvorschlag:

Nach öffentlicher Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A wird die Auftragserteilung an den nachfolgenden Bieter beschlossen:

Bernd Krüger
Tief-, und Straßen- und Rohrleitungsbau GmbH & Co. KG
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Auftragssumme netto	83.275,00 €
zuzüglich 19 % MwSt.	15.822,25 €
Auftragssumme brutto	99.097,25 €

An der Aussprache zur DS-Nr. 094/13 beteiligen sich:

- Frau Eiternick

- Dem Beschlussvorschlag der DS-Nr. 094/13 wird einstimmig zugestimmt.

TOP 15.2 Vergabe von Bauleistungen: Installation einer Brandmeldeanlage an der SteinwegSchule DS-Nr. 096/13

Beschlussvorschlag:

Nach öffentlicher Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 VOB/A wird die Auftragserteilung an den nachfolgenden Bieter beschlossen:

SiTel GmbH
Potsdamer Straße 18A
14513 Teltow

Auftragssumme netto	46.941,73 €
zuzgl. 19 % MwSt.	8.918,93 €
<u>Auftragssumme brutto</u>	<u>55.860,66 €</u>

An der Aussprache zur DS-Nr. 096/13 beteiligen sich:

- Herr Musiol

- Dem Beschlussvorschlag der DS-Nr. 096/13 wird einstimmig zugestimmt.

- Herr Burkardt verlässt die Sitzung – 9 Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 16 Anträge

TOP 16.1 Maßnahme gegen Lärmbelastung durch die A 115

DS-Nr. 048/13

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt,

1. bei der zuständigen Verkehrsbehörde des Landes Brandenburg eine Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit auf der Autobahn A 115 im gesamten Gemeindegebiet Kleinmachnow auf eine max. zulässige Geschwindigkeit in Höhe von 80 km/h zu beantragen,
2. die Entscheidung der Verkehrsbehörde innerhalb einer Woche nach Eingang den nach Lärmaktionsplan Stufe 2 potentiellen Lärmbetroffenen sowie den Fraktionen der Gemeinde zur Kenntnis zu geben.

An der Aussprache zur DS-Nr. 048/13 beteiligen sich:

- Herr Templin

- Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 048/13 auf die Tagesordnung ihrer Sitzung am 19.09.2013 zu setzen.

TOP 17 Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)

Im Sinne der Geschäftsordnung liegen keine Anfragen vor.

TOP 18	Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)
---------------	---

1. Herr Musiol, Fraktion WIR

1.1. Kammerspiele Kleinmachnow

Der Presse ist zu entnehmen, dass die beiden Geschäftsführer der Kammerspiele nicht miteinander klarkommen. Gibt es Berichtenswertes, was die Gemeinde bzw. die Gemeindevertretung betrifft?

Herr Grubert zu 1.1.:

Zum einen ist Frau Huder als Geschäftsführerin mit Wirkung zum 31.08.2013 als Geschäftsführerin zurückgetreten. Sie hat aber bekundet, dass sie gerne weiter als Geschäftsführerin arbeiten würde. Es scheint ein Zerwürfnis zwischen Herrn Martens und Frau Huder zu geben. Der Aufsichtsrat, der auf seiner letzten Genossenschaftsversammlung auf 5 Mitglieder erweitert wurde, befindet sich in der Entscheidungsphase festzustellen, wer geeignet ist, das Geschäft weiter fortzuführen. In Kürze ist eine Entscheidung zu erwarten. Der Betrieb der Kammerspiele ist aber zu keiner Zeit gefährdet. Es gibt Personenstreitigkeiten, die geregelt werden.

Michael Grubert
Vorsitzender des Hauptausschusses

Kleinmachnow, den 29.10.2013

Michael Grubert
Vorsitzender des Hauptausschusses

Anlagen